



Rudolph Logistik Gruppe — nahtlose Transformation der Gehaltsabrechnungssysteme

Die Rudolph Logistik Gruppe ist ein international tätiger Logistikdienstleister mit über 4.500 Beschäftigten an 42 Standorten in Europa, den USA und im Nahen Osten. Die Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Gudensberg im Herzen Deutschlands entwickelt und implementiert umfassende Logistiklösungen für zahlreiche Branchen. Zu den namhaften Kunden der Unternehmensgruppe zählen BMW, Caterpillar, Porsche und Volkswagen.

Die Herausforderung

Mit einem weltweiten Netzwerk aus Niederlassungen in Ländern wie Ungarn, Portugal und den Vereinigten Arabischen Emiraten ist die Lohn- und Gehaltsabrechnung der Rudolph Logistik Gruppe vielfältig und etwas kompliziert. So verwendet das Unternehmen beispielsweise über 450 verschiedene Zeitstempelmodelle für die Abrechnung. Außerdem gibt es eine Vielzahl unterschiedlicher lokaler Vereinbarungen, Gewerkschaften und Arbeitsformen, die von den HR-Teams berücksichtigt werden müssen.

„Das ist keine globale Burgerkette, bei der an jedem Standort alles nach demselben Muster abläuft. Bei uns ist alles unterschiedlich. Deshalb ist es wichtig, dass unser System dem gewachsen ist. Unser früheres war extrem veraltet. Bei manchen Systemen konnte man nicht einmal eine Computermaus benutzen“, erklärt Florian Pfeiffer, Project und Ramp Up Manager bei der Rudolph Logistik Gruppe.

Florian Pfeiffer

Project und Ramp Up Manager bei der Rudolph Logistik Gruppe

Kurzinformationen

-  **Unternehmen:** Rudolph Logistik Gruppe
-  **Firmensitz:** Gudensberg, Deutschland
-  **Branche:** Maßgeschneiderte Logistiklösungen
-  **Mitarbeitende:** 4.500 an 42 Standorten weltweit
-  **Produkt:** ADP Global Solutions

Weitere Informationen zur Rudolph Logistik Gruppe finden Sie unter rudolph-log.com


Always Designing
for People®

 **RUDOLPH**
LOGISTIK GRUPPE

Eine der Hauptforderungen des Vorstands war die Abschaffung aller manuellen Formalitäten. Dadurch sollten nicht nur der Betrieb modernisiert und Prozesse vereinfacht werden, es ging auch um den Aspekt der Nachhaltigkeit und die Senkung von Kosten. Trotz allem musste das neue elektronische Gehaltsabrechnungssystem in erster Linie auch sicher sein und strenge Anforderungen an den Datenschutz erfüllen. „Für uns als Logistikdienstleister sind unsere Mitarbeitenden unsere wichtigste Ressource. Deshalb ist es so wichtig, dass wir die richtigen Talente einstellen und binden. Doch genau das wurde zunehmend schwieriger. Es war an der Zeit, unsere alten HR-Prozesse durch eine modernere, systembasierte Lösung zu ersetzen“, so Pfeiffer.

Die Lösung

Da die Rudolph Logistik Gruppe mit dem Support und dem Service der bisherigen Anbieter nicht mehr zufrieden war, führte das Team ein umfassendes Ausschreibungsverfahren durch, um all seine HR-Systeme zu erneuern und zu rationalisieren. 17 unterschiedliche Lösungen haben sich Pfeiffer und sein Team näher angesehen. Einige davon wurden direkt verworfen, weil sie sich so stark vom vorherigen System unterschieden, dass eine umfassende Schulung des Teams erforderlich gewesen wäre. Die übrige Auswahl an Lösungen wurde dann auf der Grundlage von Systemmerkmalen und Faktoren wie Mehrsprachenunterstützung und Einsatz in den Regionen, in denen das Unternehmen tätig ist, weiter eingegrenzt.

Pfeiffer und sein Team unterzogen dann die Lösungen in der engeren Wahl einer strengen technischen Prüfung, bevor sie sich für einen Partner entschieden. „Wir sind sehr gründlich vorgegangen und haben insgesamt mehr als 1.000 einzelne Kriterien in unserem Ausschreibungsverfahren berücksichtigt“, sagte er.

Das Unternehmen entschied sich, seine Lohn- und Gehaltsabrechnung sowie das HR-Kostencontrolling den preisgekrönten globalen Lösungen von ADP anzuvertrauen, da das Unternehmen weltweit vertreten ist und über bewährte Fachkenntnisse in den Regionen verfügt, in denen die Rudolph Logistik Gruppe tätig ist. „Das von ADP® zusammengestellte Team, die globale Präsenz des Unternehmens und der technische Umfang der Lösung haben uns überzeugt. ADP war eindeutig die beste Wahl für unsere Gehaltsabrechnung und unser HR-Kostencontrolling“, so Pfeiffer.

Diese Entscheidung fand rasch Anklang im gesamten Unternehmen. „Die Einarbeitung im Team ging schnell von der Hand. Ein entscheidender Vorteil war, dass das Team nun über einen engagierten Support im Land und einen regionalen Entwickler verfügte und dass durch den Einsatz von ADP ältere Prozesse beschleunigt werden konnten, weil unnötige Schritte wegfielen.“

Die Rudolph Logistik Gruppe schätzt an ADP insbesondere die Schulungen, die das Unternehmen zu seinen Lösungen angeboten hat. Das war beim vorherigen Anbieter nicht der Fall, was zu hohen Beratungskosten führte. „ADP hat uns hervorragend in den Umgang mit dem Gehaltsabrechnungssystem eingewiesen, sodass wir es selbst verwalten können. Davon erwarten wir erhebliche Kosteneinsparungen und einen positiven ROI.“

”

Nachdem wir das Team persönlich getroffen haben, wussten wir, dass wir in guten Händen sind. Sie sind sehr erfahren und wissen genau, was wir als Unternehmen brauchen.“

Florian Pfeiffer

Project und Ramp Up Manager bei der Rudolph Logistik Gruppe



Always Designing
for People®



Die Ergebnisse

Seit der Implementierung der Entgeltabrechnungslösung von ADP ist Pfeiffer mehr als begeistert von der Unterstützung, die die Rudolph Logistik Gruppe von ADP erhält. „Das persönliche Treffen mit dem Projektteam von ADP hat uns umso mehr davon überzeugt, die richtige Entscheidung getroffen zu haben. Da wussten wir einfach, dass wir in guten Händen sind. Das Team ist sehr erfahren und weiß, was wir als Unternehmen brauchen. Sie haben uns nicht nur in der Implementierungsphase umfassend unterstützt, sondern sind uns auch danach eine große Hilfe.“

Das ganze Team war sehr flexibel und hat besonderen Einsatz gezeigt. Ein Mal haben sie sogar an einem Feiertag gearbeitet.

„Wir sind uns sicher, mit ADP einen zuverlässigen Partner an unserer Seite zu haben. Das Team spricht unsere Sprache und ist offensichtlich sehr versiert auf diesem Gebiet. Sie sind mit den unzähligen länderspezifischen Gewerkschaftsvereinbarungen vertraut, die wir einhalten müssen. Das Team von ADP hat Best Practices eingeführt und scheute nicht davor zurück, die richtigen Fragen zu stellen.“

Eine dieser Best Practices bestand darin, die beiden Lohnabteilungen in Deutschland zusammenzulegen, sodass sie nun dieselben Prozesse durchlaufen: das erhöht die Effizienz und spart Zeit. „Dadurch können die beiden Abteilungen nun zusammenarbeiten und sich gegenseitig bei Bedarf vertreten“, erklärt Pfeiffer.

Außerdem haben sie Informationen zu Firmenwagen und anderen Zusatzleistungen ins Gehaltsabrechnungssystem eingepflegt, sodass wir auf separate Tabellenkalkulationen verzichten konnten. Durch die Integration dieser Daten und die Automatisierung dieser Prozesse konnten unsere Lohnbuchhalter*innen viel Zeit sparen.

Insgesamt betrachtet war die Implementierung von ADP ein voller Erfolg für die Rudolph Logistik Gruppe. „Wir hatten keinerlei Schwierigkeiten, mit dem System online zu gehen. Alles ist reibungslos abgelaufen“, so Pfeiffer. „Wir hatten eine neue Entgeltabrechnung für nahezu 4.000 Beschäftigte und es ist niemandem aufgefallen, bis wir es intern bekannt gegeben haben!“

”

Wir sind uns sicher, mit ADP einen zuverlässigen Partner an unserer Seite zu haben. Das Team spricht unsere Sprache und ist offensichtlich sehr versiert auf diesem Gebiet. Sie sind mit den unzähligen länderspezifischen Gewerkschaftsvereinbarungen vertraut, die wir einhalten müssen. Das Team von ADP hat Best Practices eingeführt und scheute nicht davor zurück, die richtigen Fragen zu stellen.“

Florian Pfeiffer

Project und Ramp Up Manager bei der Rudolph Logistik Gruppe